

Lassen Sie sich in
Ihren Klassenräumen
aktiv unterstützen!



Gemeinsam und stark! - Inklusion mit Erfolg

Mehr als eine halbe Million Schülerinnen und Schüler in Deutschland haben einen besonderen Förderbedarf. Inzwischen werden über 28 Prozent von ihnen bereits an Regelschulen unterrichtet.

Die pädagogische Arbeit inklusiv auszurichten ist für uns eine ebenso sinnvolle wie besondere Herausforderung. Dieses durch passende digitale Impuls- und Lernangebote zu unterstützen, ist für alle Beteiligten eine große Hilfe. Die jetzt zur Verfügung stehenden digitalen Medien erleichtern das Lernen und Lehren.

Wie wir Sie heute unterstützen können:

- Kooperatives Lernen - Interaktive Medien (Hardware und Software) sind auf Basis eines ausgewogenen didaktischen Konzepts eine aktive Hilfe im Unterricht Ihrer Schule.
- Setzen Sie mit interaktiven Medien Ihren eigenen „Roten Faden“ für die Inklusionsarbeit systematisch um (inklusionsorientierte Fachdidaktik).
- Nutzen Sie die Vorzüge interaktiver Medien auch in der Frage der Mobilität. Ihre Schülerinnen und Schüler können mit einer Fernbedienung oder einem Tablet-PC von jeder Stelle des Klassenraumes mitarbeiten.
- Digitale Tafeln sind bei Bedarf multifunktional verstellbar. Zudem können die Schülerinnen und Schüler mit Fingern, Stiften oder Sticks auf der Tafel schreiben und zeichnen. Wenn es sein soll, reicht auch ein Tennisball.
- Eingliederungshilfe nach dem Sozialgesetzbuch: Das Einbeziehen von Integrationshelferinnen und Integrationshelfern in den Unterricht ist eine Bereicherung für den gesamten Klassenverband.
- Unterstützung der Schulträger bei der Ausstattung: Fördermöglichkeiten bedenken!
- Kurz gesagt: Von der Grundschule bis zum Abitur - Lernen für ALLE!